



Das war schon ein faszinierendes Bild beim Inlinecup des Hegau Familientags am Sonntagvormittag. Die Tengener »Space Kids« der 4a der Grund- und Hauptschule hatten nicht nur eine eigene Rakete dabei, sie hatten sich noch ein »wöllig losgelöstes« Lied für ihren Trip rund ums Friedrich-Wöhler-Gymnasium ausgedacht.



Noch mehr unter: [fotos.wochenblatt.net/bilder](http://fotos.wochenblatt.net/bilder)



Die Worblinger Schäfchen der Klasse 1a der Hardbergschule waren richtig niedlich, so flink wie sie mit ihren Rollern über den Laufsteig flitzten konnten. Die Jury zögerte nicht lang mit der Verleihung eines ersten Preises.



Erstmals gab es beim Hegau Familientag einen Papierflieger-Wettbewerb. Die WOCHENBLATT-Azubis Cäcilia Gözl und Lukas Willmann hatten, diesen auf die Beine gestellt: Loran, Josef, Nathalie und Maximilian waren die ersten Sieger mit Rückenwind zur rechten Zeit.



Wasserspiele bot die Jugendfeuerwehr Singen im Stadion an, das war eine schöne Gaudi. Als die Hitze noch stärker wurde, drehte der Hallen-Hausmeister auch mal die Rasenwässerung auf dem Fußballfeld auf.



Moderator Michael Fleiner legte einen Sprechmarathon hin: fünf Stunden lang wusste er das Publikum mit seinem Fachwissen und manchem spontanen Lied zu unterhalten. Im Bild die Verlosung der Tombola, die auch durch Unterstützer möglich wurde.



Die Smileys der 4b der Worblinger Hardbergschule faszinierten mit ihren munteren Tanz, der ein weinendes Mädchen zum Lachen bringen sollte.



Die »Schulsanitäter mit Herz« der Singener Beethovenschule legten auf ihrer Strecke manches Püschchen ein, um Erste Hilfe zu demonstrieren.



Heiße Rennen lieferten sich kleine und größere Bobby-Car-Piloten auf der blauen Laufbahn des Münchriedstadion - bis die Reifen rauchten.



Riesig war die Nachfrage beim Bogenschießen. Der Bogen-Club Burg Rosenegg muss freilich erst mal nach einem neuen Parcours nach der Kündigung auf dem Rosenegg suchen.



Die Bobby-Car-Piloten des »Taka Tuka-Land« hatten sogar Pippi Langstrumpf mitgebracht. Dafür gabs zur Siegerehrung noch einen Extra-Preis von Bauhaus.



Ganz viele Partner sorgten für einen echten Familientag: Darunter auch die Tanzschule Seidel mit mehreren Gruppen.



31 Schülergruppen beim Inlinecup sind ein Rekord. Viele Gruppen machten es der Jury ganz schön schwer die Sieger zu küren. Die Gottmadinger Hebelschule zum Beispiel ordnete ihren Buchstabensalat sehr effektvoll.